Grundschule Kirchditmold

Schulprogramm

der Grundschule Kirchditmold

(Stand: Februar 2022)

Inhaltsverzeichnis **Seite**

1 Einleitung 4

1.1 Lage und Räumlichkeiten 4

1.2 Geschichte der Schule 5

2 Leitgedanken 6

3 Bildung und Erziehung 7

4 Schulprofil 8

4.1 Schulzeit und Rhythmisierung 9

4.2 Unterricht und Angebote 10

4.3 Schulkultur, Lern- und Aufgabenkultur 11

5 Pädagogische Schwerpunkte 12

5.1 Bewegte Schule 12

5.2 Mobilitätserziehung 13

5.3 Demokratie und Werte 14

5.4 Partizipation von Eltern 15

5.5 Schule und Musik 15

5.6 Schule und Umwelt 15

5.7 Schule und Lesen 16

5.8 Gesundheit und Ernährung 17

5.9 Kooperationen und Öffnung der Schule 18

6 Fortbildungen 19

7 Weitere Konzepte der Grundschule Kirchditmold 21

7.1 Gesamtförderkonzept

7.2 Konzept zum Sozialen Lernen

7.3 Medienbildungskonzept

7.4 Schulcurriculum Sachunterricht

7.5 Schulcurriculum Englisch

7.6 Schulcurriculum Kunst

7.7 Schulcurriculum Religion

7.8 Schulcurriculum Ethik

7.9 Schul-ABC – Informationsbroschüre für Eltern und Kinder

7.10 Vertretungskonzept

7.11 Pädagogisches Konzept für eine Ganztagsschule

1 Einleitung

Im Folgenden werden die geographischen und räumlichen Gegebenheiten sowie die Geschichte der Grundschule Kirchditmold vorgestellt.

1.1 Lage und Räumlichkeiten

Die Grundschule Kirchditmold liegt abseits der Hauptverkehrsstraßen am unteren Rand des alten Kirchditmold, eingebettet zwischen Grünanlagen und altem Baumbestand von Eschen, Linden, Kastanien, Buchen, Pappeln, Bergahorn und Stieleichen. Im Jahr 1982 ließ der Künstler Joseph Beuys zur Documenta 7 im Rahmen der Aktion „7000 Eichen zur Stadtverwaldung“ auf dem Gelände der Grundschule darüber hinaus noch Eichen pflanzen.

Zum Schulbezirk gehören die südlich und nördlich der Zentgrafenstraße liegenden Wohngebiete des Stadtteils Kirchditmold, Wahlershausen sowie im Stadtteil West ein Streifen etwa 500 m parallel zur Bahntrasse.

Die Grundschule Kirchditmold ist eine staatliche Grundschule mit knapp 300 Schülern[1] in den Klassen 1 bis 4. Der Jahrgang 1 und 4 ist vierzügig, die Jahrgänge 2 und 3 sind dreizügig. Aktuell unterrichten 20 Lehrerinnen und Lehrer sowie ein Sozialpädagoge an der Grundschule. Ab Mai 2022 absolviert eine angehende Lehrerin ihren Vorbereitungsdienst an der Schule. Im Zuge des Programms Löwenstark unterstützt uns eine weitere Sozialpädagogin im Rahmen eines THV-Vertrages mit acht Unterrichtsstunden pro Woche.

Für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache werden spezielle DaZ-Förderstunden angeboten.

Seit dem Schuljahr 2015/16 bietet die Grundschule außerdem einen Sprachvorlaufkurs für die Kinder, die im Folgejahr eingeschult werden, an, der seit dem Schuljahr 2021/22 verpflichtend absolviert werden muss.

Die Schule verfügt über einen Werkraum, einen Computer-Raum, einen Multifunktionsraum mit Schulbücherei und Küchenzeile, ein Elternsprechzimmer, einen Erste-Hilfe-Raum sowie

[1] Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden ausschließlich der Begriff „Schüler“ verwendet.

eine Sporthalle, die auch von anderen Schulen und Vereinen genutzt wird und dem angrenzenden Sportplatz des VfL, der auch von der Schule genutzt werden kann.

Der mit vielfältigen Spielgeräten und Klettermöglichkeiten ausgestattete Schulhof bietet den Schülern viel Raum zum Spielen und Bewegen in den Pausen sowie während der freien Spielzeiten und Betreuungszeiten im Hort.

Seit Februar 2021 bietet die Grundschule Kirchditmold eine erweiterte Nachmittagsbetreuung im Rahmen des „Pakts für den Nachmittag“ an. Ein Schulersatzbau mit fünf zusätzlichen Klassenräumen und einer Mensa wurde in diesem Zuge errichtet. Der Hort, der auf dem Schulgelände beheimatet ist, nutzt hauptsächlich die Räume des Pavillons, in denen die Kinder bis 17 Uhr betreut werden können. Aufgrund des neu etablierten Ganztagskonzepts und stetig steigender Kinderzahlen in der Nachmittagsbetreuung befinden sich viele Räume insb. Klassenräume in Doppelnutzung (vormittags Klassenräume, nachmittags Hausaufgabenbetreuung und/oder AG-Angebote).

1.2 Geschichte der Schule

Die heutige Grundschule Kirchditmold in der Mergellstraße ging aus der Volks- Haupt- und Realschule Kirchditmold ehemals in der Zentgrafenstraße hervor. Da die alte Volks- und Realschule räumlich sehr gegrenzt war, sollte ein Neubau Entlastung schaffen. Darüber hinaus war der Schulweg an der immer stärker befahrenen Hauptverkehrsstraße besonders für kleinere Kinder zu gefährlich. Der erste Gebäudetrakt mit vier Klassenräumen wurde daher „im Grünen“ abseits vom großen Verkehr in der Mergellstraße 41 gebaut und im September 1964 eingeweiht. Im zweiten Bauabschnitt wurde das erste Gebäude um einen gleich großen Bau erweitert (heute Pavillon 1 und 2). Der dritte Bauabschnitt zur Erweiterung der Aufnahmekapazität der wachsenden Schülerzahl ging zunächst nur schleppend voran, bis am 02. September 1974 das neue Hauptgebäude bezogen werden konnte. Mit der Einweihung vom 10. Oktober 1974 wurde der Grundschule auch der Status „selbständig“ zuerkannt. Insgesamt besuchten 1974 558 Schüler die Schule.

Das Gebäude wurde aus Stahlbetonfertigteilen erstellt und beherbergte damals elf Klassenräume, drei Gruppenräume, eine Halle, ein Archiv, eine Bibliothek sowie ein Verwaltungs- und

Lehrerzimmer. Leider verwendete man beim Bau sehr viel asbesthaltiges Material, welches später in einer aufwändigen Sanierung entfernt werden musste.

Das neue Gebäude in der Mergellstraße kam noch zwei Bildungseinrichtungen der Stadt Kassel zugute. Vier Klassenräume wurden von der List-Schule genutzt, die damit die Räume in der Volkshochschule abgeben konnte.

Der schon 1964 versprochene Bau einer Gymnastikhalle ließ jedoch noch länger auf sich warten. Der Sportunterricht fand zum größten Teil provisorisch auf einem Flur mit angrenzenden Klassenräumen statt. In den 80er Jahren gingen die Schülerzahlen zurück, wodurch sich der Grundschule die Möglichkeit eröffnete, die Turnhalle der benachbarten Schule in der Zentgrafenstraße (heute Friedrich-List-Schule) zu benutzen. Erst im Februar 1993 wurde die lang ersehnte neue Sporthalle direkt neben dem Grundschulbau eingeweiht.

Zu der 25 Jahr-Feier der damals neu erbauten Grundschule wurde der Name der Schule in „Grundschule Kirchditmold“ geändert.

2 Leitgedanken

- ✓ Unsere Schule soll ein Ort sein, an dem sich *alle* wohl fühlen.
- ✓ Wir legen großen Wert auf einen wertschätzenden Umgang miteinander.
- ✓ Gemeinsame Aktivitäten der Schulgemeinde, Elternmitarbeit und die Öffnung der Schule nach außen haben für uns eine große Bedeutung.
- ✓ In unserem Konzept zum Sozialen Lernen zeigen wir auf, wie wir Konflikte als solche erkennen und diese gewaltfrei und möglichst selbständig lösen.
- ✓ Die Voraussetzung für ein positives Miteinander ist, dass Regelungen akzeptiert und eingehalten werden.
- ✓ Wir fördern Werte wie Ehrlichkeit, Hilfsbereitschaft, gegenseitige Wertschätzung und die Achtung des Eigentums anderer.
- ✓ Wir wollen die Schüler dabei unterstützen, ihre Persönlichkeit zu entwickeln. Sie sollen lernen, selbstständig zu denken, sich eine eigene Meinung zu bilden, aber auch die Meinung anderer zu akzeptieren.

- ✓ Die Kinder sollen die Vielfalt der Verschiedenheit akzeptieren lernen.
- ✓ Die Erziehung zu einem demokratischen Denken hat an der Grundschule Kirchditmold einen hohen Stellenwert (Klassenrat, Kinderparlament).
- ✓ An der Grundschule Kirchditmold steht das Thema „Fördern und Fordern“ an zentraler Stelle der pädagogischen Arbeit und der Gestaltung des Unterrichts. Jedes Kind hat ein Recht auf individuelle Förderung (siehe Gesamtförderkonzept).
- ✓ Der pädagogischen Arbeit an der Grundschule Kirchditmold liegt der Anspruch zugrunde, die individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten durch angeleitetes und selbstständiges Lernen zu entwickeln (Lernen lernen), um sowohl die Entwicklung der Persönlichkeit zu fördern, als auch die Basis für das Lernen in den weiterführenden Bildungsgängen zu schaffen.
- ✓ Auch das Lernen mit und durch Bewegung ist ein großer Bestandteil des Unterrichtsalltags (Bewegte Schule).
- ✓ Erziehung zur Nachhaltigkeit und umweltbewusstes Handeln sind wichtige Unterrichtsinhalte.
- ✓ Gemeinsame Aktivitäten der Schulgemeinde, Elternmitarbeit und die Öffnung der Schule haben eine große Bedeutung.

3 Bildung und Erziehung

Ausgehend von unseren Leitgedanken, die sich gegenseitig bedingen und ergänzen, ergeben sich folgende Aufgaben, die auch im Hessischen Schulgesetzt verankert sind:

- ➢ Die Grundrechte für sich und andere wirksam werden zu lassen, eigene Rechte zu wahren und die Rechte anderer auch gegen sich selbst gelten zu lassen.
- ➢ Nach ethischen Grundsätzen handeln und religiöse und kulturelle Werte achten.
- ➢ Die Beziehungen zu anderen Menschen nach den Grundsätzen der Achtung und Toleranz, der Gerechtigkeit und der Solidarität gestalten.
- ➢ Die Gleichberechtigung von Mann und Frau auch über die Anerkennung der Leistungen der Frauen in Geschichte, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft erfahren.
- ➢ Andere Kulturen in ihren Leistungen kennen lernen und verstehen.

- Menschen anderer Herkunft, Religion und Weltanschauung vorurteilsfrei begegnen und somit zum friedlichen Zusammenleben verschiedener Kulturen beitragen sowie für die Gleichheit und das Lebensrecht aller Menschen eintreten.
- Die Auswirkungen des eigenen und gesellschaftlichen Handelns auf die natürlichen Lebensgrundlagen erkennen und die Notwendigkeit einsehen, diese Lebensgrundlagen für die folgenden Generationen zu erhalten, um der gemeinsamen Verantwortung dafür gerecht zu werden.
- Die Schule soll den Schülern die dem Bildungs- und Erziehungsauftrag entsprechenden Kenntnisse, Fähigkeiten und Werthaltungen vermitteln.
- Die Schüler sollen insbesondere lernen,

  1. sowohl den Willen, für sich und andere zu lernen und Leistungen zu erbringen, als auch die Fähigkeit zur Zusammenarbeit und zum sozialen Handeln zu entwickeln.
  2. eine gleichberechtigte Beziehung zwischen den Geschlechtern zu entwickeln.
  3. Konflikte vernünftig und friedlich zu lösen, aber auch Konflikte zu ertragen.
  4. sich Informationen zu verschaffen, sich ihrer kritisch zu bedienen, um sich eine eigenständige Meinung zu bilden und sich mit den Auffassungen anderer unvoreingenommen auseinander setzen zu können.
  5. ihre Wahrnehmungs-, Empfindungs- und Ausdrucksfähigkeiten zu entfalten.
  6. Kreativität und Eigeninitiative zu entwickeln.

4 Schulprofil

Die Grundschule Kirchditmold ist eine ganztägig arbeitende Grundschule im Pakt für den Nachmittag. Sie verfügt an fünf Tagen in der Woche über ein verlässliches und freiwilliges Bildungs- und Betreuungsangebot. Die Eltern können zwischen drei Modulen wählen:

Modul 1: Ganztagsangebot bis zu 5 Tagen bis 14:30 Uhr ohne Ferienbetreuung und Notdienst

Modul 2: Ganztagsangebot an 5 Tagen bis 14:30 Uhr mit Ferienbetreuung und Notdienst

Modul 3: Ganztagsangebot an 5 Tagen bis 17:00 Uhr mit Ferienbetreuung und Notdienst

4.1 Schulzeit und Rhythmisierung

Schultag:

- ✓ Offener Anfang
- ✓ rhythmisierter Vormittag
- ✓ tägliche Bewegungszeit
- ✓ gemeinsame Frühstückspause im Klassenraum
- ✓ Förder- und Forderangebote
- ✓ Ganztagsangebote nach den Modulen 1, 2 oder 3
- ✓ Hausaufgabenbetreuung
- ✓ AG-Angebote

Unterrichtszeiten:

Stunde	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	7.30-7.50h	*offener Anfang*				
1.	7.50-8.35	KL*	Mathe	Mathe	Deutsch	Deutsch
2.	8.40-9.25	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Mathe	Deutsch
	9.25-9.35	*gemeinsames Frühstück*				
	9.35-9.55	*große Pause*				
3.	9.55-10.40	Mathe	Englisch	Sport	Englisch	Mathe
4.	10.45-11.30	Musik	Sachunterricht	Sport	Sachunterricht	Reli/Ethik
	11.30-11.45	*Pause*				
5.	11.45-12.30	Reli/Ethik	Sport	Kunst	Musik	Sachunterricht
6.	12.35-13.20	GTS	GTS	Kunst	FÖ**	Sachunterricht
7.	13.20-14.30	GTS inkl. Mittagspause und HA-Zeit von Mo-Fr (Modul 1 und 2)				
8.	14.30-17.00	Spätbetreuung im Hort von Mo-Fr (Modul 3)				

regelmäßige Veranstaltungen:

- ✓ Info-Elternabende (Klassen 1, Übergang)
- ✓ Einschulungsfeier mit Elterncafé
- ✓ Verabschiedungsfeier der vierten Klassen
- ✓ Jahreszeiten-Ansingen
- ✓ Wandertage
- ✓ Klassenfahrten

- ✓ Projektwoche
- ✓ Schulsportwettkämpfe, Bundesjugendspiele, Aktionstage zum Schwerpunkt Bewegung (z.B. „Tag des Judo“, Besuch vom KSV Hessen)
- ✓ Rosenmontagsfeier
- ✓ Erntedankgottesdienst
- ✓ Weihnachtsfeier
- ✓ Schulfest, Projektpräsentation, Zirkusprojekt, Schulausflug (alles für Jahrgänge 1-4, im 4-Jahres-Rhythmus)
- ✓ Schulbesuchstage der Kindertagesstätten

4.2 Unterricht und Angebote

An der Grundschule Kirchditmold gibt es sowohl Angebote für Kinder mit besonderen Schwierigkeiten im Lesen, Schreiben und Rechnen als auch für Kinder mit besonderen Begabungen. Unser Förderkonzept hat die Heterogenität der Kinder zur Grundlage und sieht diese als Chance, jedes Kind individuell zu fördern und in seiner Entwicklung positiv zu unterstützen. Förder- und auch Forderarbeit ist fester Bestandteil des Unterrichts, Differenzierung Grundlage der Unterrichtstätigkeit.

Jede Klasse hat in der Stundentafel eine zusätzliche Förderstunde, darüber hinaus gibt es spezielle Deutsch- und Mathematikförderstunden in Kleingruppen sowie eine „EMBI-Diagnose-Stunde“ zur Feststellung besonderer Schwierigkeiten im Bereich Rechnen sowie eine Sportförderstunde für die Klassen 1.

<u>Die den Unterricht erweiternde Kursangebote sind beispielsweise:</u>

- ✓ Chor für die Jahrgänge 2, 3 und 4
- ✓ Werk-AG für die Jahrgänge 2, 3 und 4
- ✓ Flöten-AG für die Jahrgänge 3 und 4
- ✓ Origami-AG für die Jahrgänge 3 und 4
- ✓ Zeitungs-AG für die Jahrgänge 3 und 4
- ✓ Matheprofi-AG für die Jahrgänge 3 und 4
- ✓ Forscher-AG für die Jahrgänge 3 und 4

- ✓ Näh-AG für die Jahrgänge 3 und 4
- ✓ Koch-AG für die Jahrgänge 3 und 4
- ✓ Spiele-AG für die Jahrgänge 3 und 4
- ✓ Lauf-AG für die Jahrgänge 3 und 4
- ✓ Ballstars-AG für die Jahrgänge 2, 3 und 4 (Kooperation mit der Universität Kassel und der MT Melsungen)
- ✓ Basketball-AG für die Jahrgänge 3 und 4 (Kooperation mit dem ACT 1848 e.V.)
- ✓ Angebote der Musikschule Kassel (Cello, Violine, „Kassel singt“)

4.3 Schulkultur, Lern- und Aufgabenkultur

Unsere Schule soll ein Ort sein, an dem sich Kinder, Lehrer und Mitarbeiter wohl fühlen, ein Klima des wertschätzenden Umgangs halten wir für besonders wichtig. Eine angemessene Streitkultur, die den Kindern hilft, Konflikte als solche zu erkennen und diese gewaltfrei und möglichst selbständig zu lösen, ist von großer Bedeutung. Daher hat die Grundschule Kirchditmold ein schuleigenes Konzept zum Sozialen Lernen entwickelt.

Die Kinder sollen sich in der Schule als Person anerkannt sehen, aber auch die Vielfalt der Verschiedenheit akzeptieren lernen und den Anderen positiv wahrnehmen. Um das soziale Miteinander zu fördern, sind kooperative Lernformen (z.B. Gruppen- und Partnerarbeit) eine Selbstverständlichkeit.

Ein Grundsatz der Schule ist es, die Kinder zur Selbstständigkeit zu erziehen. Daher ist das Offene Lernen (Wochenplanarbeit, Projektarbeit, Stationenlernen, Forscheraufträge etc.) fester Bestandteil unseres Unterrichts. Die Stärken der Kinder sollen gefördert werden, Schwächen sollen ernst genommen und verringert werden.

Um allen Lerntypen gerecht zu werden, spielt auch das Bewegte Lernen eine große Rolle. Die Bewegte Schule umfasst sowohl Lernen mit und durch Bewegung, Bewegungspausen im Unterricht, eine Bewegte Pause sowie die Umsetzung der dritten Sportstunde und Aktionstage zum Bereich Bewegung.

Gemeinsame Aktivitäten der Schulgemeinde, Elternmitarbeit und die Öffnung der Schule sind eine Selbstverständlichkeit.

5 Pädagogische Schwerpunkte

Die pädagogischen Schwerpunkte der Grundschule Kirchditmold werden im Folgenden dargestellt:

5.1 Bewegte Schule

Bewegung ist ein fester Bestandteil des Unterrichts an der Grundschule Kirchditmold:

- ✓ Bewegtes Lernen
- ✓ Lernen mit und durch Bewegung
- ✓ aktive Bewegungspausen
- ✓ Rhythmisierung des Unterrichts
- ✓ Schwimmunterricht für Jahrgang 3

Offene Unterrichtsmethoden und Arbeitsformen wie bspw. das Stationenlernen und die Projektarbeit sowie gemeinsame aktive Bewegungspausen im Unterricht (Bewegungsspiele, Flitzepausen etc.) sind selbstverständlich. Ein handlungsorientiertes Lernen mit allen Sinnen ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches und freudebringendes Lernen.

Es finden regelmäßig themenbezogene Aktivitäten bzw. Projekte statt, welche fächerübergreifend und z.T. auch klassenübergreifend umgesetzt werden. Diese Projekte sind fest verankert und werden gemeinsam in den Jahrgangsteams geplant und umgesetzt.

Die Grundschule Kirchditmold verfügt über zahlreiche ergänzende Angebote, um die individuelle Bewegungs-, Haltungs- und Wahrnehmungsentwicklung zu fördern:

- ✓ Lauf- AG bis zur Durchführung des Mini-Marathons
- ✓ ab Oktober: AG zur Vorbereitung der Schulsportwettkämpfe
- ✓ Sportförderunterricht im 2. Halbjahr des Schuljahres
- ✓ „Ballstars“ für die Jahrgänge 2 und 4 (Universität Kassel/ MT Melsungen)
- ✓ Basketball für die Jahrgänge 3 und 4 (ACT 1848 e.V.)

Neben der festen Kooperation mit der Universität Kassel/ MT Melsungen und dem ACT 1848 e.V. arbeitet die Schule mit folgenden Vereinen zusammen:

- ✓ TC Blau-Weiß Kassel e.V.: 1x jährlich Schnuppertraining Tennis
- ✓ Kasseler Sportvereinigung Auedamm e.V.: Teilnahme am „Tag des Judo“
- ✓ Besuch vom KSV Hessen Kassel
- ✓ Die Grundschule Kirchditmold nimmt regelmäßig an den Bundesjugendspielen teil und organisiert ein Spielfest für die Klassen 1. Auch die Teilnahme an Schulsportwettkämpfen und die Abnahme des Laufabzeichens während des Unterrichts sind fester Bestandteil des Schullebens.
- ✓ Im Rahmen des Schulfestes werden vielfältige Bewegungsstationen für alle Kinder angeboten. Darüber hinaus nimmt jedes Kind während seiner Grundschulzeit einmal an einem Zirkusprojekt teil.
- ✓

5.2 Mobilitätserziehung

Mobil zu sein heißt für die Schüler, ihren eigenen Erfahrungsraum zu erweitern. Sie bewegen sich nicht nur von einem Ort zum anderen, Mobilität bedeutet für sie, etwas zu erleben und die nahe Umwelt zu entdecken.

In unserer Zeit bedeutet Mobilität auch für Kinder ein Stück Lebensqualität. Sie erleben Selbstständigkeit und durch den gemeinsamen Weg mit anderen Kindern eine soziale Gemeinschaft, die nicht immer durch Erwachsene kontrolliert wird.

Die Teilnahme am Straßenverkehr bedeutet eine hohe Verantwortung für sich selbst und andere. Um in ihrem Wohn- und Verkehrsumfeld sicher unterwegs sein zu können und sich im Straßenverkehr zurecht zu finden, benötigen die Kinder unterschiedlichste Fähigkeiten. Neben einer hohen Konzentrationsfähigkeit müssen sie Gefahren einschätzen lernen, sich an Regeln halten und schnell reagieren können. Des Weiteren ist es notwendig, dass sie Entfernungen und Geschwindigkeiten abschätzen sowie auf optische und akustische Signale reagieren können. Diese Fähigkeiten entwickeln sie im Laufe der Zeit.

An der Grundschule Kirchditmold werden folgende Inhalte umgesetzt:

Klasse 1:

- ✓ „Mein Schulweg“ (auch Informationen zum Schulweg auf dem Elternabend)
- ✓ Laufgemeinschaften bilden
- ✓ Besuch des Realverkehrs
- ✓ Wohnort erkunden
- ✓ Polizei im Unterricht

Klasse 2:

- ✓ Rollerparcours mit Erwerb des Rollerpasses

Klasse 3:

- ✓ Fahrradparcours auf dem Schulhof

Klasse 4:

- ✓ Radfahrausbildung mit der Polizei
- ✓ KVG-Fahranfängertraining möglich

5.3 Demokratie und Werte

Die Partizipation von Schülern ist ein wesentlicher Bestandteil unserer schulischen Arbeit. Diese zeigt sich in:

- ✓ der Einbeziehung der Kinder in die Planung, Durchführung und Reflexion ihres Lernens (Lernen lernen).
- ✓ der wöchentlichen Klassenratsstunde (Demokratieerziehung).
- ✓ der monatlichen Sitzung des Kinderparlaments.
- ✓ den regelmäßigen Sozialtrainings-Stunden (UBUS).
- ✓ der Aktualisierung des Konzepts zum Sozialen Lernen.
- ✓ Evaluation der Schulregeln im Kinderparlament.

Themenschwerpunkte des Sozialen Lernens an unserer Schule sind:

1. Der Umgang mit Gefühlen:

   Ziel ist es, den Umgang mit den eigenen und den Gefühlen der anderen zu verbessern, Gefühle bewusst wahrnehmen zu können und Gefühlslagen berücksichtigen zu können bzw. adäquate Handlungsmuster zu erlernen und Empathie zu stärken.

2. Der Umgang mit Provokationen und drohende Konflikte stoppen:

   Die Schüler lernen Verhaltensregeln kennen, um drohende Konfliktsituationen erkennen und abwenden bzw. angemessen mit diesen umgehen zu können.
   Insbesondere wird die Stopp-Regel erlernt und Verhaltensweisen aufgezeigt, die eine Eskalation von Konflikten verhindern soll.

3. Miteinander reden

   In diesem Bereich wird den Kindern aufgezeigt, dass die eigene Wortwahl auch verletzend sein kann. Ziel ist es, den Weg für eine friedliche und wertschätzende Kommunikation zu bereiten.

Religion und Ethik

Seit dem Schuljahr 2021/22 bietet die Grundschule Kirchditmold parallel zum Religionsunterricht auch Ethikunterricht an. Demnach haben Eltern die Wahl zwischen Religionsunterricht (konfessionell gemischt) und Ethikunterricht.

Angesichts der vielfältigen Herausforderungen unserer Welt fördert das Fach Ethik die Achtung vor der Würde des Menschen, die Selbstbeherrschung, das Verantwortungsgefühl sowie die Aufgeschlossenheit im Sinne der Demokratie. Auf diese Weise trägt es bei Schülerinnen und Schülern zur Entwicklung einer positiven Wertorientierung bei.

5.4 Partizipation der Eltern

Die Partizipation der Eltern zeigt sich in regelmäßigen Elternabenden, Elternbeiratssitzungen und Schulkonferenzen sowie von Schulleitung und Elternbeirat organisierten Informationsveranstaltungen.

Darüber hinaus wird die Schulbücherei eigenständig von Eltern in enger Zusammenarbeit mit einer Lehrkraft organisiert und geleitet (feste Büchereistunden, einmal jährlich Büchereiflohmarkt sowie Waffelverkauf zur Finanzierung neuer Anschaffungen).

5.5 Schule und Musik

Die musikalische Erziehung ist fester Bestandteil unseres Schulalltags. Gemeinsames Singen, Tanzen und Spielen wirken sich positiv auf die gesamte Entwicklung des Kindes aus.

Ergänzend zum Musikunterricht können angeboten werden:

- ✓ Chor für die Jahrgänge 2-4
- ✓ Flöten-AG
- ✓ Tanz-AG
- ✓ Theater-AG
- ✓ Kooperation mit der Musikschule

Im Jahreskreis finden regelmäßige Auftritte des Schulchors statt. Darüber hinaus wird jede neue Jahreszeit mit der gesamten Schüler- und Lehrerschaft „musikalisch begrüßt“.

Des Weiteren findet eine enge Kooperation mit der Musikschule Kassel statt. Im Rahmen dieser Kooperation können Schüler Instrumente erlernen und am Chor „Kassel singt“ teilnehmen.

5.6 Schule und Umwelt

Eine Erziehung zu umweltbewusstem Verhalten und Nachhaltigkeit ist fester Bestandteil des Unterrichts an der Grundschule Kirchditmold. Entsprechend sind Themen wie verschiedene Nahrungsmittel (z.B. Apfel, Kartoffel, Vom Korn zum Brot), Wald, Tiere, Mülltrennung etc. fest im Schulcurriculum Sachunterricht verankert.

Im schuleigenen „Nasch-Garten“ können die Schüler Obststräucher pflegen und den Ertrag ernten und verarbeiten.

Darüber hinaus finden regelmäßig Waldaktionstage bzw. Besuche in der Waldschule statt. Der Jahrgang 3 nimmt regelmäßig an den Waldjugendspielen teil.

Auch das Wassererlebnishaus Simmershausen wird als außerschulischer Lernort genutzt.

Aktionen wie „Sauberhafter Schulweg“ oder „Zu Fuß zur Schule“ werden immer wieder durchgeführt.

5.7 Schule und Lesen

Die Lesemotivation und Lesekompetenz der Schüler soll durch spannende, ritualisierte und auch klassenübergreifende Aktionen gesteigert werden. Ein handlungs- und produktorientierter Umgang mit Literatur spielt dabei eine wichtige Rolle. „Die Kinder begegnen in allen Jahrgängen vielfältiger Literatur und lernen Lesen als eine bereichernde, lustvolle Freizeitbereicherung kennen.“ (vgl. Rahmenplan Seite 108)

Außerdem können sie in der Schulbibliothek Bücher entleihen und dort zum Lesen verweilen.

<u>Folgende Lesérituale, Trainings- und Übungsformen sind Bestandteil des Unterrichts:</u>

- Vorlesen
- Buchvorstellungen im Deutschunterricht
- Lesetagebuch
- Lesen einer Ganzschrift einmal pro Schuljahr
- Büchertisch
- Lesetipps an der Pinnwand („Buch der Woche“)
- eigene kleine Bücher erstellen
- szenische Umsetzung von Lesetexten
- Referate
- Lesepass
- Antolin

- Leseabend/ Lesennacht
- Vorlesemütter
- Besuch der Bücherei Kirchditmold
- Vorlesewettbewerb in Klasse 3
- Leseprojektwoche
- Märchenerzählerin in Klasse 1

5.8 Gesundheit und Ernährung

Neben den zahlreichen Maßnahmen zur Bewegungsförderung steht an der Grundschule Kirchditmold auch eine gesunde und bewusste Ernährung im Fokus.

So gibt es eine gemeinsame Frühstückszeit mit gesundem und möglichst zuckerfreiem Frühstück und einen „Nasch-Garten“, den Erwerb eines Ernährungsführerscheins in Klasse 3 sowie regelmäßige unterrichtliche Aktivitäten zum Thema.

5.9 Kooperationen und Öffnung der Schule

Die Öffnung der Schule ist konzeptioneller Bestandteil unseres Schulprogramms. Basis dafür sind die Kooperationsstrukturen innerhalb des Kollegiums:

- ✓ Gesamtkonferenzen
- ✓ Fachkonferenzen
- ✓ Klassenkonferenzen
- ✓ Jahrgangsteams
- ✓ kollegiale Fallberatungen

Diese Kooperationstreffen sind Standard, finden regelmäßig statt und sind langfristig in einem Themen- und Terminplan festgelegt.

Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist konstruktiv. Die schulischen Gremien Gesamtelternbeirat und Schulkonferenz tagen regelmäßig. Aktuelle Fragen sowie schulrelevante Themen werden hier besprochen und wenn nötig Beschlüsse gefasst.

Die Steuergruppe „Ganztag“ (Schulleitung, Hortleitung, Ganztagskoordination) finden ens einmal wöchentlich statt. Es gibt einen regelmäßigen Austausch (Feedback-Gespräche) zwischen Lehrkräften und Hortmitarbeitern über pädagogische Fragen, gemeinsame Projekte sowie schülerindividuelle Fragestellungen und Probleme.

<u>Seit vielen Jahren kooperiert die Schule darüber hinaus mit:</u>

- ✓ Vereinen:
  - Universität Kassel/ MT Melsungen (Ballstars-AG)
  - ACT 1848 e.V. (Basketball-AG)
  - TC Blau-Weiß Kassel e.V. (Tennis-Schnuppertraining)
  - Kasseler Sportvereinigung Auedamm e.V. (einmal jährlich Tag des Judo)
  - KSV Hessen (einmal jährlich Besuch an der Schule)
- ✓ der Talentaufbaugruppe des Goethe-Gymnasiums (TAG)
- ✓ der Musikschule Kassel (Erlernen von Instrumenten, „Kassel singt“)
- ✓ der Universität („Kinderuniversität“)
- ✓ der Waldschule (Waldtage, Workshops, Projekte)
- ✓ der Kirchengemeinde (gem. Gottesdienst zum Erntedankfest, Einschulungsfeier)
- ✓ der Bücherei Kirchditmold
- ✓ dem Ortsbeirat

6 Fortbildungen

- Personalentwicklung (Erhalt und Erweiterung der beruflichen Qualifikation)
- Unterrichtsentwicklung (Erhalt und Aufbau von fachlichen und überfachlichen Kompetenzen)
- Schulentwicklung (Orientierung an Zielen, Leitgedanken, Entwicklungsvorhaben)

Welche Ziele verfolgen wir?

- Bestmögliche individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler (u.a. Umgang mit problematischen Schülerinnen und Schülern, Schulmüdigkeit, Inklusion, Förderung von Schülerinnen und Schülern nicht deutscher Herkunftssprache etc.)
- Aneignung von fachlichen und überfachlichen Kompetenzen (auch für den fachfremden Einsatz)
- Aktualisierung des eigenen Wissensstands (z.B. im Bereich der Medienbildung, Konfliktmanagement etc.)
- Lehrer als Multiplikatoren
- Förderung der Medienkompetenz von Lehrern und Schülern (Digitalisierung)

Was haben wir bereits?

- Individuelle Fortbildungsmaßnahmen
- Schulinterne Fortbildungen (Lehrergesundheit, Einladung von Referenten)
- Regelmäßiger Austausch in den Teams, Fach- und Gesamtkonferenzen und an pädagogischen Tagen

Was sind unsere Visionen?

- Individuelle Förderung aller Schülerinnen und Schüler
- Eine Schule für alle, die durch Teamgeist geprägt i20st
- Schule als Lebens- und Entwicklungsraum
- Kompetente Lehrer und Schüler im Umgang mit digitalen Medien

Wer sind unsere Ansprechpartner? Wo werden Fortbildungen angeboten?

- u.a. Staatliches Schulamt, Lehrkräfteakademie, Universitäten
- Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
- Schulbuchverlage
- Kirchen
- Diakonisches Werk und Caritas
- Pädagogisch Theologisches Institut Kassel
- Vereine und Betriebe vor Ort
- Experten im eigenen Kollegium

Woran wollen wir noch arbeiten?

- Weitere Umsetzung der in Fortbildungen erworbenen Kenntnisse im Schulalltag
- Nachhaltigkeit und Verbreitung der erworbenen Kompetenzen (Multiplikatoren System)

Geplante Fortbildung im Schuljahr 2021/22

- Erwerb der Unterrichtsbefähigung für das Fach Ethik
- Auffrischung der Rettungsfähigkeit
- Systemische Beratung
- Rechenschwierigkeiten in der Grundschule
- Einführung in den Umgang mit der digitalen Tafel
- Einführung in die Arbeit mit digitalen Pinnwänden am Beispiel von TaskCards
- Internet-ABC
-

7 Weitere Konzepte der Grundschule Kirchditmold

Folgende weitere Konzepte und Curricula liegen vor, welche als Ergänzung zum Schulprogramm zu sehen sind:

7.1 Gesamtförderkonzept

7.2 Konzept zum Sozialen Lernen

7.3 Medienbildungskonzept

7.4 Schulcurriculum Sachunterricht

7.5 Schulcurriculum Englisch

7.6 Schulcurriculum Kunst

7.7 Schulcurriculum Religion

7.8 Schulcurriculum Ethik

7.9 Schul-ABC – Informationsbroschüre für Eltern und Kinder

7.10 Vertretungskonzept

7.11 Pädagogisches Konzept für eine Ganztagsschule